

Dank der prognostischen Einschätzung der Ziele und damit der Richtungen der gesamten gesellschaftlichen Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik, wie sie auf diesem Parteitag vorgenommen wird, können wir Wissenschaftler die von uns künftig zu lösenden Aufgaben klar erkennen. Die ständige prognostische Beurteilung der notwendigen und möglichen Entwicklung in Natur- und Gesellschaftswissenschaften wird die rechtzeitige Vorbereitung zukünftiger Entscheidungen über bedeutende Entwicklungsziele durch die leitenden Organe von Partei und Staat erleichtern. Hier liegt eine große Aufgabe für die Wissenschaftler, deren entscheidende Wichtigkeit um so stärker hervortritt, je mehr die Verflechtungen in Wissen und Anwendung auf allen Gebieten unseres gesellschaftlichen Lebens wirksam werden.

Gerade unsere Arbeiten der jüngsten Zeit haben gezeigt, daß prognostische Einschätzungen vom Wissenschaftler viel mehr verlangen als nur Kenntnisse auf seinem Spezialgebiet. Er muß sich einem ständigen Erkenntnis- und Arbeitsprozeß stellen, in dem die Gesellschaftswirksamkeit der prognostischen Aussagen daran gebunden ist, daß Natur- und Gesellschaftswissenschaften sich in dieser Arbeit zu einer festen Gemeinschaft verbinden, wobei die schon vorliegenden Erfahrungen gerade auch aus der Praxis ein wichtiges Fundament legen.

Vor allem bei den in Vorbereitung des VII. Parteitages erarbeiteten prognostischen Einschätzungen wurde deutlich, daß objektiv richtige Aussagen nur dann gemacht werden können, wenn der Naturwissenschaftler in seiner Beurteilung des Kommenden auch die Dynamik gesellschaftlicher Prozesse berücksichtigt und umgekehrt der Gesellschaftswissenschaftler die sich aus der wissenschaftlich-technischen Revolution ergebenden sozialen Auswirkungen kennt und sie in seine Vorausschau mit einschließt.

Beide müssen in gemeinsamer Arbeit voneinander lernen. Diese Zusammenarbeit ist heute in kräftigem Wachsen, aber sie ist noch nicht genügend wirksam.

Die Einbeziehung vieler und gerade auch jüngerer Wissenschaftler in die prognostische Arbeit hat außer ihrer rein fachlichen Nützlichkeit einen sehr großen Wert für die Erziehung zum sozialistischen Denken. Die dabei so deutlich sichtbar werdende Verflechtung aller Wissens- und Wirtschaftsgebiete zwingt zum nüchternen Durchdenken einer möglichen Zukunft überhaupt. Sie führt zur vertieften Einsicht in die zwangsläufige Gesetzmäßigkeit auch großer gesellschaftlicher Entwicklungen, und daraus ent-